

Zeitschrift:	Physiotherapeut : Zeitschrift des Schweizerischen Physiotherapeutenverbandes = Physiothérapeute : bulletin de la Fédération Suisse des Physiothérapeutes = Fisioterapista : bollettino della Federazione Svizzera dei Fisioterapisti
Herausgeber:	Schweizerischer Physiotherapeuten-Verband
Band:	- (1976)
Heft:	269
Rubrik:	Verbandsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Krankenhaus Wald ZH
Zürcher Oberland

Wir suchen

**Chef-
Physiotherapeut/en/in**
und
Physiotherapeut/en/in

Eintritt sofort oder nach Vereinbarung.
Gute Anstellungsbedingungen.

Krankenhaus Wald ZH, Verwaltung
8636 Wald ZH, Telefon (055) 95 12 12.

Winterthur

Gesucht nach Uebereinkunft in modern eingerichtetes Institut eine weitere

dipl. Physiotherapeutin

Abwechslungsreiche Arbeit (Rheumatologie, Neurologie, Unfallnachbehandlungen). 5-Tagewoche, zeitgemässe Entlöhnung, mind. 4 Wochen Ferien.

Offerten an Frau Dr. med. M. Eggenberger, Stadthausstr. 75, 8400 Winterthur, Tel. (052) 22 11 33

Gesucht auf 1. Oktober 1976

Physiotherapeut (in)

halbtags (nachmittags) in physikalische Therapie in der Nähe von Bern.

Zeitgemässe Entlöhnung. Selbständiges Arbeiten.

Offerten mit den üblichen Unterlagen unter Chiffre 859 an Plüss Druck AG, Postfach 836, Zürich.

**Krankenheim
Bethesda Küsnacht**

sucht in gut eingerichtete Physiotherapie eine freundliche

PHYSIOTHERAPEUTIN
(auch Teilzeitarbeitszeit möglich)

Nebst der Betreuung von Spitalpatienten (z. Zt. 120, ab 1977 180 Betten) werden auch ambulante Behandlungen durchgeführt.

Wir hoffen auf eine Mitarbeiterin, die

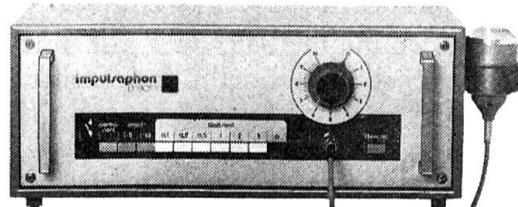
- Freude hat an der Betreuung älterer und chronischkranker Patienten
- die Fähigkeit besitzt, die Leiterin zu vertreten
- bei der Ueberwachung von Praktikantinnen mithilft.

Eintritt: sobald als möglich.

Offerten sind zu richten an die Leitung des Krankenhauses **BETHESDA**, Itschnach-Küsnacht, Tel. (01) 90 53 53.

ULTRASCHALL-THERAPIE mit dem IMPULSAPHON M 77 von Dr. BORN

führt nun, dank der AUTOMATISCHEN KOPPLUNGSKONTROLLE,
auch in der Hand des ungeübten Therapeuten, zum sicheren Erfolg:



Über weitere Details sowie die klassischen Indikationen orientiert Sie unser ausführlicher Prospekt.

Zuwenig oder auch schlechte Koppelsubstanz sowie Verkanten des Behandlungskopfes verhindern das Eindringen der Ultraschallenergie in den menschlichen Körper und damit eine wirksame Ultraschallbehandlung. Diese entscheidenden Fehler waren bisher nicht ohne weiteres während der Behandlung zu erkennen. Beim Impulsaphon M 77 werden diese Fehler nicht nur durch Verlöschen von Kontrolllampen am Behandlungskopf und an der Frontseite des Gerätes angezeigt, so dass der Behandler seinen Fehler korrigieren kann, sondern gleichzeitig wird damit die elektrische Behandlungsuh für die Dauer des Fehlers gestoppt. Nur wenn richtig behandelt wird, läuft die Uhr, und der Patient erhält die ihm zugedachte Energiedosis.

fricar

FRICAR AG, 8031 Zürich

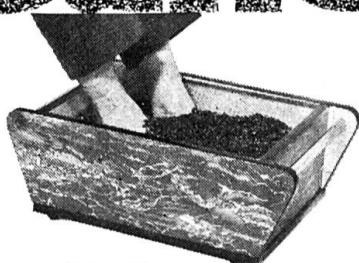
Förrlibuckstrasse 30
Telefon (01) 42 86 12

Warmer Sand für Ihre Rheuma-Patienten.

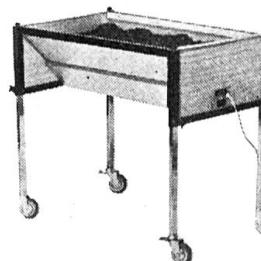
Warmer Sand ist ein anerkannt wirksames Hilfsmittel zur Behandlung Rheumakranker. Er stimuliert den Kreislauf, lindert Schmerzen in Händen und Füßen, und die Beschäftigung mit dem Sand macht den Patienten erst noch Spaß.

Wir liefern diese Sandboxen in zwei Ausführungen:

Sandbox & Sandboy



Dank ihrem kleinen Format (60x38x21 cm) ist die SANDBOX besonders geeignet für den Privatgebrauch und kann problemlos auf Rollstuhl, Tisch oder Boden befestigt werden. Durchschnittlicher Stromverbrauch: ca. 110 Watt.



Tischmodell mit schwenkbaren Rädern und Bremse. Verstellbare Höhe, so dass auch Rollstuhl-Patienten leichten Zugang zum Sand haben. Mit aufgesetzter Deckplatte wird der SANDBOY zum schönen Tisch. Der Sandkasten kann leicht abgenommen werden und wird so zur Sandbox. Masse: 81x48 cm, Höhe 67-88 cm. Durchschnittlicher Stromverbrauch: ca. 150 Watt.

QUARZ AG

Quarz AG, Othmarstrasse 8
8034 Zürich, Tel. 01/34 99 25

In der Region deutsche Schweiz ist im Juli eine grossangelegte Umfrage betreffend Weiterbildungs- und Kaderschulungsfragen für Physiotherapeuten angelau-fen. Schon seit Jahren pflegen die schweizerischen Physiotherapieschulen mit dem Berufsverband Kontakte, in denen das Problem der Ausbildung von Lehr-kräften immer wieder aufgeworfen wurde. Mit der laufenden Umfrage möchten wir feste Grundlagen erarbeiten, auf denen in Zukunft weiter aufgebaut werden kann. In diesem Zusammenhang darf nicht unerwähnt bleiben, dass auf Initiative von Herrn Dr. Zinn in Bad Ragaz in aller Stille ein Fortbildungszentrum aufgebaut wurde, das unter anderem auch die Ausbildung von Lehrkräften zum Ziel hat. Am 2. und 3. Juli 76 wurde das Zentrum von seiner Leiterin Frau Gisela Rolf den eingeladenen Schulleitern von den schweizerischen Physio-therapieschulen vorgestellt. Die angeregte Diskussion zeigte das grosse Interesse, welches für eine solche Institution vorhanden ist.

Es freut uns, dass wir mit unseren Bemühungen offensichtlich nicht allein da-stehen, obschon wir allen Grund hätten, neiderfüllt auf die raschen Fortschritte des Ragazer Zentrums zu blicken. Die bisherige gute Zusammenarbeit mit Frau Rolf — sie hat uns bei der Gestaltung des Fragebogens beraten — lässt uns aber hoffen, dass auch in Zukunft die gemeinsamen Interessen in Zusammenarbeit mit dem Berufsverband verfolgt werden können. Wir werden Sie über die wei-tere Entwicklung der Dinge auf dem Laufenden halten. Übrigens: Haben Sie Ihren Fragebogen schon ausgefüllt und eingeschickt? Danke!

Kommission für Kaderschulung: *Renato Solinger, Klaus Grimmer*

Kantonsspital St. Gallen

Wir suchen dringend eine

PHYSIOTHERAPEUTIN

auf 1. Oktober oder nach Vereinbarung, da uns eine langjährige Kollegin Ende September verlässt.

Wir sind ein junges Team von 10 The-rapeutinnen und arbeiten selbständig auf

- Orthopädie-Traumatologie, Neurolo-gie, Neurochirurgie,
- Handchirurgie

mit stationären und ambulanten Patien-ten.

Interessenten erfahren Näheres durch

Heide Pinkepank, Physiotherapeutin

Chirurgisches Departement
Kantonsspital 9000 St.Gallen
Tel. (071) 26 11 11 int. 12210

Basel Stadt

Kantonsspital Basel

Universitätskliniken

Für unser Institut für Physiotherapie suchen wir eine

Physiotherapeutin

für ein vielseitiges Aufgabengebiet.

Bitte telefonieren Sie uns (Tel. 061 25 25 25, intern 2135) oder senden Sie Ihre Bewerbung an das

Kantonsspital Basel,
Personalsekretariat Spezialdienste,
Hebelstrasse 2, 4004 Basel

Personalamt Basel-Stadt

Krankengymnastik

auf unseren seit 25 Jahren bewährten

Zellgummi-Matten

mit pneumatischer Elastizität, hygienisch einwandfrei, Oberseite mit roter abwaschbarer PVC-Kaschierung, Geräusche und Kälte isolierend, Feuchtigkeit abweisend, rutschfest, 60/100/125 cm breit, beliebig lang, aufrollbar.

Bitte verlangen Sie ein bemustertes, unverbindliches Angebot.

Gummi-Maag AG 8600 Dübendorf (01) 821 31 31

Gesundheit und Freude durch Bewegung

Auf der richtigen Unterlage
Auf den **AIREX®**-Gymnastik-
matten.

Atlas

Grösse 125 x 200 cm
grün und rot

Corona

Grösse 100 x 185 cm
rot

Coronella

Grösse 60 x 185 cm
rot

AIREX®-Matten

hergestellt aus geschlossenzelligem PVC-Schaumstoff, Staub-, schmutz- und wasserdicht, lichtecht und alterungsbeständig, hygienisch, leicht zu reinigen, beidseitig verwendbar, nicht rutschend, immer flachliegend, weich und angenehm federnd.

* eingetragene Marke



NEU:
„sanitized“
gegen Bakterien-
bildung und Fusspilze

COUPON

Bitte senden Sie uns Unterlagen über die Gymnastikmatten AIREX®, Typen Atlas, Corona und Coronella.

Name: _____

Strasse: _____

Ort: _____

Bitte einsenden an
Eugen Schmid AG, 5610 Wohlen Telefon 057/616 89

Grosser Regionalvorstand

Sektion Zürich	Präsident und 1 Delegierter
Sektion Bern	2 Delegierte
Sektion Nordwestschweiz	2 Delegierte

(Diese Zusammensetzung da zur Zeit die Präsidenten der Sektionen BE und NW in der Geschäftsleitung Sitz haben. Ansonsten gemäss Artikel 6, Absatz a) der Richtlinien für die Statuten der Regional-Gruppen).

Kassier:	Peter Keller, Sektion BE (bisher)
Redaktor:	Othmar Lenzi, Sektion ZH (neu)
Drucksachenverwalter:	Fritz Imark, Sektion ZH (bisher)
Vertreter Weltverband:	Heinz Kihm, Sektion ZH (bisher)
Vertreter Arbeitnehmer:	Ursula Künzle, Sektion NW (neu)

Geschäftsleitung

Urs Mack:	Regionalpräsident
Marcel Lavanchy:	Vicepräsident
Paul Saurer:	Vicepräsident

Sekretariat

Frau Rosmarie Kühnis

Adresse des SVP Region deutsche Schweiz

Sekretariat	5454 BELLIKON
S V P	Schützenstrasse 218
Region deutsche Schweiz	Telefon (056) 96 33 22

MERKBLATT 7

Cervico (Brachial-) Syndrom

Klinik und Behandlung

Beim Cervico-brachial Syndrom handelt es sich um den klinischen Sammelbegriff von Schmerzen im Bereich des Nackens, der Schultergegend (und / oder) der oberen Extremitäten.

Aetiologie der Schmerzen

Die Symptomatik kann auftreten:

1. **Spontan**, als **reflektorische Verspannung** und Schmerhaftigkeit bei Degeneration der Bandscheiben, der Uncovertebral- oder Intervertebralgelenke, meistens als Folge einer statischen Fehlbelastung der Wirbelsäule, also bei Hyperkyphose der BWS und entsprechender Hyperlordose der HWS. Schmerzen ausgelöst durch Kälte, Nässe, abnorme Bewegung oder durch langdauernde ungünstige Haltung (Sekretärin!).
2. **Unfallbedingt**, z. B. als whip-lash-injury, also z. B. durch Subluxation oder Luxation in einem Uncovertebral- oder Intervertebralgelenk. Durch Frakturen im Bereich der HWS.
3. Als Folge von **sekundären Veränderungen**, z. B. bei einer progradient chronischen Polyarthritis oder bei M. Bechterew, oder in der Folge eines Herzleidens, z. B. nach Herzinfarkt. Möglichkeiten:

Klinik Möglichkeiten:

- a) auf Druck oder schon spontan schmerhaft gewordener musculo-tendinotischer Apparat (Nacken, Schulter) mit entsprechenden Ausstrahlungen oder Paraesthesiaen ohne neurologische Beteiligung.

Akut: als Torticollis mit Bewegungsunmöglichkeit der HWS.

Chronisch: Schmerzen bei gewissen oder Extrembewegungen auf einer Seite; evtl. ist nur ein Bewegungssegment blockiert. (Prüfung: eine Hand des Untersuchers palpirt das entsprechende Segment, die andere Hand dreht die HWS). Anhaltende **schwerste Veränderung** mit Beteiligung auch der Gelenke: **Schulter-Handsyndrom**.

- b) Entsprechende Verspannung und Schmerhaftigkeit von Muskelgruppen bei **sensibler** oder **motorischer** Beteiligung bei eingeengter Nervenwurzel z. B. durch Osteophyrose im Wirbelkanal.

- c) **Kompressions syndrom** des Rückenmarkes, z. B. bei Diskushernie. Es bestehen Ausstrahlungen in den einen oder in beide Arme. Die Hauptsymptomatik kann im Bereich des Abdomens als schlecht definierbare Bauchbeschwerden oder Schwächegefühl in den unteren Extremitäten bestehen. Eventuell ähnliche Symptomatik wie bei multipler Sklerose.

- d) **V e g e t a t i v - v a s c u l ä r e s Syndrom** bei Einengung im Kanal der Arteria vertebralis mit bestehenden Kopfschmerzen (evtl. doppelseitig), Schwindel, Brechreiz, Sehstörung, Hörstörung, cardiale Beschwerden.

Röntgenbefund

Durch Veränderungen in einem Uncovertebralgelenk oder Intervertebralgelenk oder im Bereich einer Bandscheibe kommt es zu Gestreckthaltung der Halslordose (bei Diskushernie eventuell Kyphose). Eventuell gibt eine Myelographie Aufschluss über eine Beengung des Rückenmarkkanals.

Differentialdiagnose:

Thrombose der Vena subclavia durch «Ueberanstrengung» des Schultergelenkes

Angeborene Missbildungen, z. B. Klippel-Feil
Tumor in Wirbelkörper oder Rückenmarkkanal
Scalenussyndrom durch Beengung des Plexus brachialis
Costo-clavicular-Syndrom, Beengung des Nervengefäßbündels
Carpaltunnelsyndrom: Ausstrahlung von Schmerzen bis gegen die HWS
Wallenbergssyndrom: Thrombose der Arteria vertebralis
«Thrombose par effort»

Therapie

In erster Linie wird es sich um eine **symptomatische** Therapie handeln, indem die Ursache nicht causal angegangen werden kann (z. B. Uncovertebralarthrose).

1. Symptomatische Behandlung, also der verspannten Muskulatur:

a) physikalisch-therapeutisch

kalte → lauwarme Wickel → Fangopackungen: Nacken-Armbereich
Massage, Lymphdrainage
Elektro-Armräder
(vorsichtige) Extensionen, evtl. intermittierend

b) medikamentös

Muskelrelaxantien
Infiltrationen

c) Manipulativbehandlung

2. Causale Therapie durch:

Hemilaminektomie bei Diskushernie
Verblockungsspondylodese z. B. eines Bewegungssegmentes nach der Methode nach Cloward
Abmeisselung von Osteophyten im Bereich des Foramen intervertebrale (Foraminotomie).

MERKBLATT 8

Das laterale Oberschenkel-Syndrom oder das Tractusiliotibialis-Syndrom, Diagnose und Behandlung

1. Die Schmerzäusserung:

Der Zustand des lateralnen Oberschenkelschmerzes ist in den meisten Fällen **hüftbedingt**. Er wird vom Patienten im Anfangsstadium als **Müdigkeit** oder unbestimmte **Sensation**, später als sogenanntes «Rheumatisch», dann zeitweise als **Beschwerden**, z. B. nach einer Wanderung, nach Kälteeinflüssen oder nach Bettlägerigkeit, zuletzt als eigentlicher dauernder Schmerz empfunden. In dieser Zeit strahlt er häufig seitlich über das Knie bis zum äusseren Knöchel aus oder der Patient klagt manchmal nur über Schmerzen im **Knie-Bereich**, da er hier am stärksten zum Ausdruck kommt. Er wird häufig vermehrt in sitzender Stellung, besonders bei gekreuzten Beinen oder bei langen Autofahrten oder nachts im Bett angegeben, wobei diese Patienten gar nicht selten wegen der Schmerzen früh aufwachen. Hin und wieder werden **Gefühlsstörungen** auf der Beinaussenseite angegeben. Die Beschwerden sind meistens bei Kälte oder Wetterwechsel verstärkt.

2. Untersuchungsbefund:

Bei Uebereinanderschlagen der Beine und Einwärtsdrehung der Knie wird der **Druck** auf die Aussenseite des grossen Rollhügels am Ansatz des glutaeus medius und des Oberschenkels als **empfindlich** bis sehr **schmerhaft** empfunden, wobei zur Entlastung gerne die gegenteilige Beinstellung, nämlich eine leichte Abduktion und Aussenrotation eingenommen wird. Eventuell ist die Hüftbeweglichkeit eingeschränkt; sie kann aber auch ganz normal sein. Eventuell (**nicht dermatom begrenzte**) Hyper- oder Hypaesthesia auf der Beinlateralseite.

3. Pathophysiologie:

Die Erklärung liegt häufig in einer coxa valga et antetorta, wodurch eine Ueberdehnung und Verspannung der lateralnen Hüftweichteile erfolgt, was vom Patienten als oben beschriebener Schmerz empfunden wird.

Zeitpunkt des Auftretens des lateralen Oberschenkelsyndroms:

Solche Schmerzen können schon im Kindesalter als sogenannter «Wachstums»-Schmerz oder als rasche Ermüdbarkeit auftreten; um das 20. Altersjahr herum, gehäuft jedoch nach dem 40. Jahr, oft also bevor sich eine Coxarthrose ausgebildet hat.

4. Differentialdiagnose:

Die Schmerzen beim lateralen Oberschenksyndrom an der **Aussenseite** des Beines, im Trochanter-major-Bereich, jedoch meist auch etwas dorsal angegeben, werden vom Patienten, häufig auch bei nicht genauer Untersuchung mit dem Ischialgieschmerz verwechselt, der sich deutlich an der Beinrückseite lokalisiert. (Der Ischialgie-Patient nimmt zur Schonung meist eine Hüft- und Knie-Beugestellung ein, beim lateralen Oberschenkel-syndrom eher **Streckstellung**.)

5. Konservative Behandlungsmöglichkeiten:

Im akuten Stadium Kältebehandlung der Glutealgegend und des Beines, im abklingenden oder chronischen Zustand feuchtwarme oder intensivere Wärme-Applikationen; Massage wird schlecht ertragen: evtl. jedoch vorsichtige Unterwasserstrahlmassage. Lockerungsübungen vor allem im warmen Bad. Evtl. subfasciale Infiltrationen mit einem Lokalanästhetikum. Evtl. Antirheumatikum. Abmagerung (vermindert Spannung!)

6. Operative Behandlungsmöglichkeiten:

Bei konservativer Therapieresistenz kann nach vorgängiger probatorischer subfascialer Infiltration und Erreichen von Schmerzfreiheit eine erweiterte Fasziotomie durchgeführt werden, die in einer Längsspaltung besteht und Querspaltung auf verschiedenen Höhen unter Einkerbung des meist verspannten sehnigen Ansatzes des Glutaeus maximus, an der Fascia lata und am Femur lateral sowie des verspannten muskulären Ansatzes des Glutaeus medius.

7. Nachbehandlung und Prognose:

Durch entsprechende Vermeidung einer Verklebung der Spaltungen und Einkerbungen, d. h. besonders durch Lockerungsübungen und Kräftigungsübungen in Beinadduktion und Innenrotation, kommt es in der Abheilung zu einer Verlängerung der vorher funktionell verkürzten Weichteile. Bei **Hüftdysplasie** verursachten lateralen Oberschenkelschmerzen kann eine langzeitige Schmerzfreiheit, bei schon coxarthrosebedingten Schmerzen eine über Jahre anhaltende Schmerzminderung erreicht werden.

AROSA

Wir suchen zum baldmöglichsten Eintritt

Physiotherapeut / in

In unserer Höhenklinik werden vorwiegend Patienten mit Erkrankungen der Atmungsorgane, ausserdem aber auch neurologische Fälle und Polyarthritiker behandelt.

Besoldung nach kantonal-zürcherischen Ansätzen. Unterkunft in schönem Personalzimmer möglich. Verpflegung im Bonsystem. Geregelte Arbeits- und Freizeit. Möglichkeit, Sport zu treiben.

Anmeldungen sind erbeten an den Chefarzt PD Dr. med. J. Gartmann,
Kantonal-zürcherische Höhenklinik Altein, 7050 Arosa, Telefon (081) 31 02 55.

KANTONSSPITAL MÜNSTERLINGEN

Durch den altersbedingten Rücktritt des bisherigen Stellen-Inhabers ist der Posten des

Chef-Physiotherapeuten

an unserem Spital neu zu besetzen. — Unser Institut für Physikalische Therapie ist organisatorisch der Chirurgischen Klinik angegliedert, betreut jedoch Patienten aller Kliniken des Spitals, sowie eine relativ grosse Zahl ambulanter Patienten. Baulich und hinsichtlich Ausstattung wird unsere Therapie hohen Ansprüchen gerecht.

Als **Leiter** suchen wir eine Persönlichkeit — Ideal-Alter 30 bis 40 Jahre — mit fundierter theoretischer und praktischer Ausbildung und Erfahrung. Erforderlich sind ferner echte Führungseigenschaften und organisatorische Begabung.

Wir bieten eine selbständige und Entwicklungsfähige Stellung in einem modernen und kooperativ geleiteten Spital.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Hugentobler, Personalchef.

Schriftliche Angebote erbitten wir an die Leitung des Kantonsspitals Münsterlingen 8596 Münsterlingen (Telefon 072 / 74 11 11).



Kinderspital Zürich
Zentrum für cerebrale Bewegungsstörungen

sucht

Physiotherapeutin

mit Bobath-Ausbildung.

Interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit, Frühbehandlung, Risikokontrollen.

5-Tage-Woche, Besoldung und Ferien nach kantonalem Reglement. Eintritt sofort oder nach Vereinbarung.

Schriftliche Bewerbungen sind an das Personalbüro des Kinderspitals Zürich, Steinwiesstrasse 75, 8032 Zürich, zu richten.

Im Anschluss an ein HALLENBAD und eine SAUNA wird auf den 15. September 1976 ein physiotherapeutisches Institut neu eingerichtet und in Betrieb genommen. Wir suchen zur Beratung der Einrichtung und zur Leitung dieses Institutes eine qualifizierte, diplomierte

PHYSIOTHERAPEUTIN

Ein gut ausgewiesener Masseur ist vorhanden. — Wir bieten:

- Besoldung monatlich Fr. 2700.—
- Gut ausgebaute Sozialleistungen
- Ev. zusätzlich Erfolgshonorar
- 4 Wochen Ferien
- 5-Tagewoche
- Selbständigkeit und Spielraum für eigene Initiative
- Kleines Arbeitsteam
- Auf Wunsch eine Wohnung.

Bewerbungen sind zu richten an:

Wohnbau Ebikon AG

Lischenstrasse 3, 6030 Ebikon b. Luzern, Tel. (041) 36 78 28

Mutationen ab 10. 6. 76

- Minnig Margret Frau, Bauernhalde 3, 8708 Männedorf (ZH)
(ab 1.6.76 selbständig)
- Grendelmeier-Hoffmann Susanne Frau, Kalchgrabenweg 168,
4532 Feldbrunnen (ZH)
(früher Langackerstr., 5454 Bellikon)
- Lienhard-Günthard Ursula Frau, Hofernweg 5, 8134 Adliswil (ZH)
(früher: Hofernweg 16, 8134 Adliswil)
- Jordi-Skoglund Anne Frau, Diesbachstr. 27, 3012 Bern (BE)
(früher: Gebhardstr. 28, 3097 Liebefeld)
- Michlig-Roth Gaby Frau, Mirador 1, 3954 Leukerbad (ZH)
(früher Gaby Roth, c/o Bonvin Maurice, 3960 Corin-Sierre)
- Diener Ursula Frl., Hasenbergstr. 271 a, 5454 Bellikon (ZH)
(früher: Lindenweg 280, 5454 Bellikon)
- Kohler Ursula Frl., Grunerstr. 25, 3400 Burgdorf (BE)
(früher: Mönchmattweg 2, 6036 Oberentfelden)
- Niklaus-Tuominen Ann-Charlotte Frau, Lindenweg 19, 2562 Port (BE)
(früher: Dr. Schneiderstr. 96, 2560 Nidau)
- Rossi-Magnusson-Barbro Frau, Zeughausstr. 29, 3000 Bern (BE)
(abgereist ohne Adresse)
- Brun Gabriela Frl., Clinique Longeraie, Service de Physiothér.,
Av. de la Gare 11, 1003 Lausanne (ZH)
(früher: Frohalpstr. 53, 8038 Zürich)
- Dobrovolny-Janssen Anneke Frau, Heinrich-Federerstr. 17, 8038 Zürich (ZH)
(früher: Finsterrütistr. 55, 8135 Langnau a. A.)
- Weisskopf-Mäkinen Christa Frau, Bündtenstr. 20, 4410 Liestal (NW)
(früher: Kesselweg 39, 4410 Liestal)
- Rhyner-Seebeck Eva Frau, Abläschstr. 16, 8750 Glarus (NW)
(früher: Brigelsweg 3, 1781 Courtaman)
- Jaeckle Karin Frl., Kienastenwiesweg 37, 8053 Zürich (ZH)
(selbständig seit 1. 7. 76)
- Cerny-Dolezalova Eva, Heugatterstr. 19, 8600 Dübendorf (ZH)
(früher: Im Trübäcker 5)
- Van Oordt Daniel, Weinbergstr. 110, 8006 Zürich (ZH)
(früher: Ottenbergstr. 43, 8049 Zürich, selbständig)
- Weill Janine, Gasometerstr. 18, 8005 Zürich (ZH)
(früher: Frohburgstr. 100, 8006 Zürich)
- Brechbühl Jolanda, Via Leoni, 6932 Breganzona (TI)
(früher: Casa Adorna, 6988 Ponte Tresa)
- Bühlmann Fritz, Fylkessykehhus, N-2800 Gjovik/Norway (BE)
(früher: Clinique Manufacture, 1854 Leysin)
- Kardin-Böhringer Brunhilde, Zurlindenstr. 20, 5000 Aarau (ZH)
(früher: Buchserstr. 48, 3006 Bern)
- Bärlocher Toni Frl., Postfach Linsebühl, 9003 St. Gallen (ZH)
(früher: Linsebühlstr. 83a, 9000 St. Gallen)
- Renner-Sipez Erika, Wallisellenstr. 92, 8152 Opfikon-Glattbrugg (ZH)
(früher: Wallisellenstr. 172)
- Haldi-Brändle Vreni, Steinwiesstr. 66, 8032 Zürich (ZH)
(früher: Scheuchzerstr. 18, 8006 Zürich)
- Wehren Regina, Denzlerstr. 36, 8004 Zürich (ZH)
(früher: Selnaustr. 29, 8001 Zürich)

-
- Edelbauer Angelika, Sprecher-Haus, 7007 Jenins (ZH)
(früher: Tittwiesenstr. 70, 7000 Chur)
- Hofmann Victorine Frau, Im Rankhof 10/107, 4058 Basel (NW)
(Ergänzung: Im Rankhof 10)
- Henych Georg, Randenblick, 8222 Beringen-SH (ZH)
(früher: Rheingoldstr. 2, 8212 Neuhausen)
- Schweizer-Kull Susanne, Poststr. 8, 8953 Dietikon (ZH)
(früher: Alte Hägglingerstr. 445, 5605 Dottikon)
- Neuhaus-Gétaz Carmen Frau, Villars-Vert 25, 1752 Villars-sur-Glâne (BE)
(selbständig seit 28. 7. 76)
- Loucatos-Witte Gabriele Frau, Kelterstr. 10, 8044 Zürich (ZH)
(selbständig seit 28. 7. 76)
- Baumberger Städter Barbara Frau, Fröbelstr. 31, 8032 Zürich (BE)
(früher: Schützenmattstr. 20, 4500 Solothurn)
- Gast Madeleine Frl., c/o Dovat, 16, Chemin Davel, 1009 Pully (ZH)
(Uebertritt in Sektion Intercantonale)
- Gossauer Edwin, Bürglistr. 15, 8600 Dübendorf (ZH)
(früher: Rappenstr. 12, 8307 Effretikon)
- Hadorn-Kipper Annemarie Frau, Horwerstr. 38, 6010 Kriens (BE)
(früher: Musiso Hospital, Fort Victoria, Rhodesien)
- Vögeli Susanne Frl., Dorfstr. 36, 8211 Stetten (ZH)
(früher: Studiackerstr. 17, 8200 Schaffhausen)
- Märki Rosm. Ruth Frl., Lebristweg 50, 8049 Zürich (ZH)
(abgereist ohne Adresse)
- Luzi-Von Sprecher Maria Frau, Belmontstr. 1, 7000 Chur (NW)
(abgereist ohne Adresse)
- Schmidheiny Heinrich, Felsenbergstr. 19, 9400 Rorschach (ZH)
(früher: Speicherstr. 18a, 9000 St. Gallen)

**Sektion Zürich
Neueintritte**

- Studer-Angst Katharina, Jonentalstr., 8911 Rifferswil
(Kant.-Spital Zürich 70—73)
- Heberlein Christine Frl., Eglistr. 2, 8004 Zürich
(Stadtspital Triemli, Zürich 72—76)
- Daniel Milena Frl., Dörnliackerstr. 13, 8952 Schlieren
(Stadtspital Triemli, Zürich, 71—74)
- Cristine Denise Frl., Rrosselstr. 9, 8038 Zürich
(Stadtspital Triemli, Zürich, 72—76)
- Durrer Maria Frl., In der Ey 64, 8047 Zürich
(Stadtspital Triemli, Zürich, 72—76)
- Lehner Ursula Frl., Aach, 9327 Tübach
(Stadtspital Triemli, Zürich, 72—76)
- Wenger-Hebeisen Margrit Frau, Strehlgasse 26, 8704 Herrliberg
(Kant.-Spital Zürich, 65—68)
- Blessing Heidi Frl., Grundstr. 19, 8134 Adliswil
(Kant.-Spital Zürich, 72—76)
- Ulrich Peter, Wesemlinstr. 63a, 6006 Luzern
(Kant.-Spital Zürich, 72—76)
- Djurdjevic Rajko, Birmensdorferstr. 491, 8055 Zürich
(Schule Belgrad, Hospitant)
- Radovanovic Dusan Frl., Korneliusstr. 11, 8008 Zürich
(Schule Zagreb, Hospitant)

Sektion Zürich Neueintritte	Niedermann-Dolajova Susanne Frau, Eigenheimstr. 52, 8700 Küsnacht (Schule Bratislava CSSR 60—62, Hospitantin)
	Taivalkoski Marja Leena, Im Schibler 5, 8162 Steinmaur (Schule Helsinki 71—73, Hospitantin)
	Beuchat Andrée Frl., Prayé 49, 2854 Bassecourt (Schule Leukerbad 71—74, Hospitant)
	Kambalametore Sylvia Frl., c/o Kantonsspital, 4600 Olten (Schule Berlin 70—72, Hospitantin)
	Hunn-Hirsch Verena Frau, Alte Landstr. 99, 8800 Thalwil (Inselspital Bern 69—72)
Austritte	Haller-Müller Annelies Frau, Ostring 2, 3006 Bern (gestorben)
	Rast Yvonne Frl., Stegenhalde 13, 6048 Horw (im Ausland)
Sektion Nordwestschweiz Neueintritte	Strasser-Christensen Hanne-Berg, Hombergstr. 91, 4249 Himmelried/SO (NW) (Schule Bethesda 73—76)
	Dreyfus-Molina Simone Frau, Im Pfeiffen-Garten 52, 4153 Reinach (NW) (Schule Bürgerspital Basel 59—62)
	Dettwiler Annegret Frl., Im Brunnenhof, 4438 AEngenbruck (NW) (Schule Bethesda 73—76)
	Zeder Lisbeth Frl., Davidsbodenstr. 30, 4056 Basel (NW) (Schule Bethesda 73—76)
	Hunkler Beatrice Frl., Schillerstr. 2, 4000 Basel (NW) (Schule Klein Vogelbach)
	Bärfuss-Horstmann Christoph, Grabenmattstr. 24, 4133 Pratteln (NW) (Schule Kant.-Spital Basel, 71—74)
	Wüthrich Christine Frl., Meisengasse 10, 4000 Basel (NW) (Kant.-Spital 72—75)
	Gerber Marli Frl., Davidsbodenstr. 30, 4056 Basel (NW) (Bethesda Basel, 73—76)
	Brogle Ursula Frl., Hinterdorf 67, 4118 Rodersdorf (Kant.-Spital Basel, 70—73)
	Jochum Brigitte Frl., Klingelbergstr. 33, 4056 Basel (Kant.-Spital Basel, 69—72)

Clinique d'altitude Miremont et les Buis
in Leysin sucht

Physiotherapeut/in

per 1. Oktober. Selbständige und abwechslungsreiche Tätigkeit mit ambulanten und stationären Patienten.

Anfragen und Anmeldungen bitte an die ärztliche Direktion Clinique Miremont-Les Buis, 1854 Leysin, Tel. 025 6 22 81.

Im Raum Luzern zu Privatarzt gesucht dipl. Physiotherapeut (in)

Schöne, moderne Therapie, vielseitiges Tätigkeitsgebiet, fachärztliche Leitung

Evtl. Uebernahme zur selbständigen Führung.

Zuschriften sind erbeten an:

Dr. Albert Oesch, Gersagstrasse 3,
6020 Emmenbrücke, Tel. (041) 53 63 08

Gesucht in der Nähe von Lugano

zum baldmöglichsten Termin

dipl. Physiotherapeut/in

Die Aufgaben sind vielseitig und interessant (Heilgymnastik, Elektro- und Hydrotherapie, übliche Massagen).

Wir bieten gute Arbeitsbedingungen in einem harmonischen Team.

Offerten sind zu richten an:

Istituto di Fisioterapia

Dr. G. Morniroli (Neurochirurg FMH)

Dr. G. Müller (Orthopäd FMH)

Dr. G. Simona (Allg. med. FMH)

6983 Magliasina bei Lugano.

Gesucht auf 1. September 1976

(ev. früher)

PHYSIOTHERAPEUT / IN

in rheumatologische Praxis in Zürich.

5-Tage-Woche, zeitgemässe Entlohnung und Anstellungsbedingungen, selbständige Arbeit.

Schriftliche oder telefonische Anfragen bitte an:

Dr. R. Gemperli, Dufourstrasse 31,

8008 Zürich, Tel. (01) 32 88 68.

Wir suchen Sie an die Front

PHYSIOTHERAPEUT / IN

für Demonstration und Beratung bei Aerzten, Physiotherapeuten, Heilanstalten etc., und Privatkunden,

der **YOGA-KOPFTIEFLIEGE** mit Motor und ohne Motor, med. Extensionsgerät mit maximaler therapeutischer Wirkung auf den ganzen Organismus.

Sehr gute Verdienstmöglichkeiten, Provision, Fixum, Firmenwagen, ev. mit Begleitung.

Offerten an: **Firma AREG-VERTRIEB**, Sonnenbergstr., CH-8731, **Gebertingen**, Tel. (055) 72 33 10 / 72 19 30.

Locarno (Tessin)

Gesucht für sofort oder nach Ueber-einkunft

1 Physiotherapeut (in)

für allgemeine Physiotherapie

1 Physiotherapeutin

mit Bobath-Ausbildung.

Auch halbtags oder zwei bis dreimal in der Woche.

Offerten sind zu richten an:

Istituto di Fisioterapia «Rösli»
E. Castelli, 6604 Locarno-Solduno,
Tel. (093) 31 56 33, Priv. (093) 35 71 75.



ZURZACH — SCHWEIZ

- ein aufstrebender Badekurort am Rhein
- 25 Autominuten von Zürich gelegen

RHEUMAKLINIK ZURZACH

Wir sind eine modernst eingerichtete Klinik mit 160 Betten, welche vorwiegend von Rheuma- und Unfallpatienten, sowie von Patienten mit Nachbehandlungen orthopädischer und neurochirurgischer Operationen belegt sind.

Wir suchen einen dipl. Physiotherapeuten (-in) mit einigen Jahren praktischer Erfahrung als

Leiter (-in) der Heilgymnastik

und

Stellvertreter (-in) des Cheftherapeuten

Ausserdem suchen wir in die Abteilung Therapie, umfassend Heilgymnastik, Pakkungen, Bäder, Elektrotherapie, usw.

- Physiotherapeuten (-innen)
- Krankengymnasten (-innen)
- med. Bademeister / Masseure

Wir bieten angenehmes Arbeitsklima, interessantes Tätigkeitsgebiet, sehr gute Sozialleistungen, ansprechendes Gehalt, Personalrestaurant, sowie die Möglichkeit zur Weiterbildung.

Ihre Bewerbung richten Sie mit den üblichen Unterlagen an das Personalbüro — Herrn Miotti. Ergänzende Unterlagen lassen wir Ihnen auf Anfrage gerne zukommen. Unsere Adresse: Rheumaklinik Zurzach, CH - 8437 Zurzach.

Die Aargauische Mehrzweckheilstätte Barmelweid (bei Aarau) sucht

Physiotherapeut / Physiotherapeutin

zur selbständigen Leitung unserer Therapieabteilung. Der Arbeitsbereich umfasst vorwiegend Atemgymnastik, allgemeine Heilgymnastik, Elektrotherapie, Fango.

Die Besoldung erfolgt nach kantonalem Reglement. Unterkunft in unserem modernen Personalhaus möglich — Verpflegung frei nach Bonsystem.

Eintritt ca. Mitte September 1976 oder nach Uebereinkunft.

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbung an den Chefarzt, Herrn Dr. W. Bohn, Aargauische Mehrzweckheilstätte, 5017 Barmelweid (Tel. 064 / 36 21 11) zu richten.

SPITAL LIMMATTAL

Schlieren/Zürich

Zur Ergänzung unseres Personalbestandes suchen wir

Physiotherapeutin

in ein Team von 9 Therapeutinnen und 1 med. Bademeisterin mit einem ausgesprochen guten Arbeitsklima und viel Weiterbildung, die zusammen mit den Ärzten durchgeführt wird.

Arbeitsgebiet: Chirurgie, Medizin, Neurochirurgie, Orthopädie, Gynäkologie und Pädiatrie (stationäre und ambulante Patienten).

Zeitgemässe Anstellungsbedingungen. Die Besoldung erfolgt nach kantonalem Reglement. Unterkunfts möglichkeit in Personalhaus mit eigenem Schwimmbad.

Nähere Auskünfte erteilt gerne die Cheftherapeutin Fr. V. Meili.

Anmeldungen sind erbeten an das Personalbüro Verwaltungsdirektion, Spital Limmattal, Urdorferstr. 100, 8952 Schlieren.
Tel. (01) 730 51 71.

Für die physikalische Therapie in einem aufstrebenden Heilbad suchen wir spätestens auf Frühjahr 1977 eine(n)

Leitende(n) Physiotherapeut (in)

Die Anlagen sind perfekt, die Entlohnung sehr gut, die Umgebung freundlich, die Verkehrswege gut.

Das Alter ist sekundär, aber die Ausbildung und die Praxis müssen so umfassend sein, dass die eidgenössische Praxisbewilligung eingeholt werden kann (3-jährige Ausbildung, vorzugsweise CH).

Die Stelle ist ausbaufähig und verlangt viel Phantasie, Einsatz, Führungs- und Organisationstalent sowie Sinn für Zusammenarbeit.

Wir behandeln Ihre Bewerbung mit aller Diskretion. Kontakte mit Ihrem gegenwärtigen Arbeitgeber werden nur mit Ihrem Einverständnis aufgenommen.

Offerten unter Chiffre 44-42461 an Publicitas, Postfach, 8021 Zürich.

Physikalisches Institut

Mönchaltorf

bei Uster

sucht:

leitende/r Physiotherapeut/in Physiotherapeut / in Masseur / se (ev. auch halbtags)

Wir bieten interessante, vielseitige Tätigkeit in einer Privatpraxis.

Auskünfte erteilt gerne:

Frau V. Hafner-Hofmann
Physikalisches Institut
8617 Mönchaltorf, Usterstr. 633
Telefon (01) 86 94 43

KURS-ANKÜNDIGUNGEN 1976/77

FORTBILDUNGSZENTRUM HERMITAGE

der Medizinischen Abteilung der Thermalbäder Bad Ragaz und der Interkantonalen Bäderklinik Valens, Rheuma- und Rehabilitationszentrum
CH - 7310 Bad Ragaz, Telefon (085) 9 19 06

Kursthematik	Probleme der Wahrnehmungsleistungen (Teil I/I); eine Kaderausbildung / Postgraduate Study in 2 Stufen über 2 Jahre mit vier-teljährlichen einwöchigen Kursen.
Kursleitung	Frau Dr. phil. F. Affolter und Mitarbeiter St. Gallen
Kursbeginn	13.—17. 12. 1976 PERC/I/1 10.—14. 1. 1977 PERC/I/2 23.—27. 5. 1977 PERC/I/3 20.—24. 6. 1977 PERC/I/4 8.—12. 8. 1977 PERC/I/5
Kursort	Fortbildungszentrum Hermitage, Bad Ragaz
Adressaten	Physio- und Ergotherapeuten; Teilnehmerzahl beschränkt!
Weitere Auskünfte	Sekretariat Fortbildungszentrum Hermitage, CH - 7310 Bad Ragaz

FORTBILDUNGSZENTRUM HERMITAGE

der Medizinischen Abteilung der Thermalbäder Bad Ragaz und der Interkantonalen Bäderklinik Valens, Rheuma- und Rehabilitationszentrum
CH - 7310 Bad Ragaz, Telefon (085) 9 19 06

Kursthematik	Integration psychomotorischer Aspekte in die physio- und ergotherapeutische Arbeit
Kursleitung	Frau Suzanne Naville, Zürich Frau Pat Davies, Bad Ragaz Frau Gisela Rolf, Bad Ragaz Frl. Regine Scheidegger, Landquart
Kursbeginn	März 1977
Kursdauer	Intervallausbildung über 2 Jahre
Grundsätzliche Bedingung	Ein Kursteil baut sich auf dem anderen auf und deshalb ist die Teilnahme an jeder Stufe absolut verbindlich. Bei Ausfall einer Stufe kann keine weitere Teilnahme an der Gesamtausbildung erfolgen.
Weitere Informationen	Sekretariat des Fortbildungszentrum Hermitage der Medizinischen Abteilung der Thermalbäder, CH - 7310 Bad Ragaz

FORTBILDUNGSZENTRUM HERMITAGE

der Medizinischen Abteilung der Thermalbäder Bad Ragaz und der Interkantonalen Bäderklinik Valens, Rheuma- und Rehabilitationszentrum
CH - 7310 Bad Ragaz, Telefon (085) 9 19 06

Kursthematik	Theorie und Praxis der funktionellen Bewegungslehre; eine Kaderausbildung/ Postgraduate Study für Physio -und Ergotherapeuten über 18 Monate
Kursleitung	S. Klein-Vogelbach
Kursbeginn	12. bis 15. 4 1977 PSG/FBL/I 10. bis 14. 10. 1977 PSG/FBL/II
Kursort	Fortbildungszentrum Hermitage
Adressaten	Physio- und Ergotherapeuten
Weitere Auskünfte	Sekretariat Fortbildungszentrum Hermitage, CH - 7310 Bad Ragaz

FORTBILDUNGSZENTRUM HERMITAGE

der Medizinischen Abteilung der Thermalbäder Bad Ragaz und der Interkantonalen Bäderklinik Valens, Rheuma- und Rehabilitationszentrum
CH - 7310 Bad Ragaz, Telefon (085) 9 19 06

Kursthematik	Grundkurs in Theorie und Praxis der Behandlung erwachsener Hemiplegiepatienten
Kursleitung	P. Davis, M. C. S. P., Dip. Phys. Ed J. Todd, M. C. S. P., Dip. Phys. Ed.
Kursbeginn	28. 2. bis 11. 3. 1977 (Teil 1 und 2) GBH/IV 16. 5. bis 20. 5. 1977 (Teil 3) 25. 4. bis 6. 5. 1977 (Teil 1 und 2) GBH/IV 11. 7. bis 15. 7. 1977 (Teil 3) 18. 8. bis 29. 7. 1977 (Teil 1 und 2) GBH/VI 12. 9. bis 16. 9. 1977 (Teil 3) 19. 9. bis 30. 9. 1977 (Teil 1 und 2) GBH/VII 12.12. bis 16.12. 1977 (Teil 3) 14.11. bis 25.11. 1977 (Teil 1 und 2) GBH/VIII Februar 1978 (Teil 3)
Kursort	Fortbildungszentrum Hermitage
Adressaten	Physiotherapeuten
Weitere Auskünfte	Sekretariat Fortbildungszentrum Hermitage, CH - 7310 Bad Ragaz

FORTBILDUNGSZENTRUM HERMITAGE

der Medizinischen Abteilung der Thermalbäder Bad Ragaz und der Interkantonalen Bäderklinik Valens, Rheuma- und Rehabilitationszentrum
CH - 7310 Bad Ragaz, Telefon (085) 9 19 06

Kursthematik	Intensivkurs in PNF-Technik nach Maggie Knott, Californien
Kursleitung	P. Davies, M. C. S. P., Dip. Phys. Ed. J. Todd, M. C. S. P., Dip. Phys. Ed.
Kursbeginn	17. 1. bis 21. 1. 1977 GPNF/I 6. 6. bis 10. 6. 1977 GPNF/II
Einzelkurse	27. 6. bis 1. 7. 1977 RPNF/I 17.10. bis 21.10. 1977 RPNF/II
Kursort	Fortbildungszentrum Hermitage, Bad Ragaz
Adressaten	Physiotherapeuten
Weitere Auskünfte	Sekretariat Fortbildungszentrum Hermitage, CH - 7310 Bad Ragaz

FORTBILDUNGSZENTRUM HERMITAGE

der Medizinischen Abteilung der Thermalbäder Bad Ragaz und der Interkantonalen Bäderklinik Valens, Rheuma- und Rehabilitationszentrum
CH - 7310 Bad Ragaz, Telefon (085) 9 19 06

Festveranstaltung und Arbeitstagung
anlässlich des 70. Geburtstags von **Frau Bertie Bobath, F.C.S.P.**
mit Vorträgen aus den Bereichen

- Theorie und Praxis der Behandlung des zerebral geschädigten Kindes
- Theorie und Praxis der Behandlung erwachsener Hemiplegiepatienten vom 5. bis 6. Dezember 1977

Weitere Auskünfte Sekretariat Fortbildungszentrum Hermitage, CH - 7310 Bad Ragaz

FORTBILDUNGSZENTRUM HERMITAGE

der Medizinischen Abteilung der Thermalbäder Bad Ragaz und der Interkantonalen Bäderklinik Valens, Rheuma- und Rehabilitationszentrum
CH - 7310 Bad Ragaz, Telefon (085) 9 19 06

Kursthematik	Refresherkurse in Theorie und Praxis der Behandlung des erwachsenen Hemiplegiepatienten
Kursleitung	Dr. K. Bobath und B. Bobath, F. C. S. P.
Kursbeginn	29. bis 30. 11. 1976 RBH/I 2. bis 3. 12. 1976 RBH/II 28. bis 30. 11. 1977 RBH/III 1. bis 3. 12. 1977 RBH/IV 7. bis 9. 12. 1977 RBH/V
Kursort	Fortbildungszentrum Hermitage, Bad Ragaz
Adressaten	Physiotherapeuten
Weitere Auskünfte	Sekretariat Fortbildungszentrum Hermitage, CH - 7310 Bad Ragaz

Vorträge und Tagungen

WORLD CONFEDERATION FOR PHYSICAL THERAPY

8. Int. Kongress, Tel Aviv (Israel) im Juni 1978

Das Kongress-Büro hat für die Spezial-Interessen-Gruppen folgende Themen ausgegeben, zu denen Beiträge von uns erwünscht sind. Bei genügender Teilnahme werden diese SIG während des Kongresses in speziellen Räumen tagen:

1. Mobilisations-Therapie
2. Fachzeitungs-Redaktoren
3. Ausbildung (Lehrer)
4. Chef-Physiotherapeuten
5. Vorgeburtliche Physiotherapie
6. Physiotherapie im Sport
7. Physiotherapie in der Geriatrie
8. Physiotherapie in der Industrie
9. Physiotherapie in den Entwicklungsländern
10. Hydrotherapie und Balneotherapie
11. Prothesen und Orthotics
12. Rheumatologie
13. Cerebral-Lähmungen
14. Rücken-Verletzungen
15. Kopf-Verletzungen.

Freie Vorträge können ebenfalls angenommen werden, sofern diese im General-Thema enthalten sind: THE EVALUATION OF PHYSICAL THERAPY PRACTICES.

Demonstrations-Vorführungen: Um die praktische Seite der Physiotherapie zu betonen, möchten wir eine Anzahl praktische Demonstrationen im Programm aufnehmen, sofern diese in den Themenkreis des Vorprogrammes passen.

Beiträge sind an das Ausland-Sekretariat, Heinz Kihm, Hinterbergstr. 106, 8044 Zürich, Telefon (01) 47 03 25, zu senden. Mittwoch / Freitag bis 27. 8.

KANTONSSPITAL Liestal

Wir suchen **1 dipl. Physiotherapeutin**

für die vielseitigen Behandlungen der Unfallchirurgie und innere Medizin.

Interessante, selbständige Tätigkeit, gutes Arbeitsklima, alternierende 5-Tage-woche, Gehalt nach kant. Besoldungsordnung. Stellenantritt nach Vereinbarung.

Anmeldungen mit Lebenslauf, Diplom- und Zeugniskopien sind zu richten an die Verwaltung des Kantonsspitals, **4410 Liestal**.

Kantonsspital Nidwalden Stans

Wir suchen **Chef-Therapeuten / in**

In unserem Akutspital mit 147 Betten weisen wir eine intensive Therapie-Tätigkeit auf. Sie finden ein interessantes und lebhaftes Arbeitsgebiet.

Wir bieten Ihnen:

- gut eingerichtete Therapie
- geregelte Arbeitszeit
- sehr gute Besoldung
- vorzügliche Sozialleistungen
- Verpflegung und Unterkunft im neuen Personalhaus mit Hallenschwimmbad.

Stellenantritt: sofort.

Für einen ersten Kontakt wenden Sie sich bitte an unsern Chefarzt, Herrn Dr. M. Matthey oder an Herrn E. Blum, Verwalter. Telefon (041) 63 11 63.

GSTAAD

Sonnenstube des Berner Oberlandes.
In unser Bezirksspital suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung jüngere **Physiotherapeutin** für Mitarbeit in kleinem Team. Anstellung gemäss kantonalen Richtlinien.

Anfragen und Bewerbungen an Verwaltung Bezirksspital Saanen, 3792 Saanen, Tel. (030) 4 12 26.

Für unser physikalisches Institut suchen wir

dipl. Physiotherapeutin

Wir bieten eine interessante, vielseitige Tätigkeit in neuer, modern eingerichteter Therapie, sowie neuzeitliche Lohn- und Arbeitsbedingungen.

Eintritt sofort oder nach Uebereinkunft.

Offerten mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an die Verwaltung der Klinik Sonnenhof, Buchserstrasse 30, 3006 Bern.

Bezirksspital Niederbipp (170 Betten)

Wir sind mit Ihnen der Meinung, dass der Wechsel des Arbeitsplatzes überlegt sein will und Vorteile bringen soll. Ihre Wünsche als

PHYSIOTHERAPEUTIN

glauben wir zu kennen: Verantwortung, Selbständigkeit, kleines Team mit gutem Arbeitsklima. Genau das bieten wir Ihnen.

Wenn Sie

- abwechslungsreiche Arbeit vorziehen,
- in einer gut eingerichteten Therapie arbeiten möchten,
- eine geregelte Arbeitszeit wünschen (5-Tage-Woche),
- sehr gute Lohn- und zeitgemäss Anstellungsbedingungen erwarten,
- ein schönes Einzelzimmer voraussetzen,
- die Benützung der Friseurkojen, des Televisionszimmers, des geheizten Personalschwimmbades schätzen,
- Näheres erfahren möchten,

dann bitten wir Sie, umgehend die üblichen Bewerbungsunterlagen an die **Verwaltung** zu richten. Telefon (065) 73 11 22, intern 102.

Gesucht in neue Spezialarztpraxis für orthopädische Chirurgie in Luzern

Physiotherapeutin

auf Herbst 1976.

Es bietet sich die Möglichkeit einer vielseitigen und absolut selbständigen Arbeit. Teilzeitarbeit ist nach Vereinbarung möglich.

Anfragen und Bewerbungen sind zu richten an:

Dr. med. J. Peyer, Spezialarzt für orthopädische Chirurgie FMH, Pilatusstr. 34, 6003 Luzern, Tel. (041) 22 88 84.

SPITAL GRENCHEN

Wir suchen

1 Physiotherapeutin / ten

Eintritt baldmöglichst oder nach Uebereinkunft.

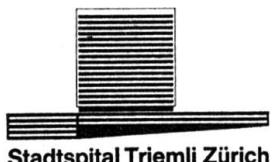
Wir bieten:

- interessantes Arbeitsgebiet
- Fünftagewoche
- Auf Wunsch Internat
- Gehalt nach kantonalen Ansätzen

Wir erwarten:

- gute Fachkenntnisse
- selbständiges Arbeiten
- Einsatzfreude

Anfragen und Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an die Oberschwester. — Tel. (065) 8 25 21, Spital Grenchen, Schweiz.



Stadtspital Triemli Zürich

Für unsere modern eingerichtete Abteilung für physikalische Therapie suchen wir zu möglichst baldigem Eintritt

Physiotherapeuten / -innen Physiotherapeutinnen (Lehrerinnen)

für die Physiotherapie-Schule

Wir bieten fortschrittliche Arbeitsbedingungen, gute Besoldung (13. Monatslohn), Aufstiegsmöglichkeiten, Verpflegungsmöglichkeit im Hause.

Bitte richten Sie Ihre Offerte an das Personalbüro des Stadtspitals Triemli, Birmensdorferstrasse 497, 8063 Zürich, Telefon (01) 36 33 11, intern 2010.

Auf Wunsch werden auch Personalanmeldebogen abgegeben.

Zürich-Oberengstringen

Gesucht per sofort oder nach Vereinbarung in Physikalische Therapie nach Oberengstringen

Physiotherapeutin

für 20—30 Wochenstunden (stundenweise oder halbtags, mindestens drei Nachmittage).

Selbständige Tätigkeit, gute Entlohnung. Ev. Uebernahme der Praxis in ca. 2 Jahren.

Bitte wenden Sie sich an Frau Grit Lustenberger, Sonnenbergstr. 30, 8102 Oberengstringen, Tel. (01) 79 51 16.

Gesucht auf 1. Sept. 1976 **In grosse Allgemeinpraxis nach Ascona**

dipl. Physiotherapeutin

(mögl. schweiz. Ausbildung).

Vielseitige, interessante, selbständige Arbeit in gutem Team. Gutes Salair. Schöne 1-Zimmer-Wohnung steht zur Verfügung.

Offerter sind zu richten an:

Herrn Dr. W. Bäumle FMH,
Via collina 16, 6612 Ascona,
Tel. (093) 35 26 71.

Wir suchen für unser modernes, neues physiotherapeutisches Institut, wenn möglich per sofort

dipl. Physiotherapeutin

in Ergänzung unseres Teams.

- Angenehmes Arbeitsklima
- angemessener Lohn.

Interessenten melden sich bitte schriftlich bei

**G. MARTIN, Institut Central Park,
Tribschennstrasse 15, 6005 Luzern.**

Kant.-Spital Grabs (St. Gallen Rheintal)

Wir suchen auf 1. Oktober

2 dipl. Physiotherapeuten (oder Therapeutinnen)

Selbständiges Team in komplett neu eingerichtete Therapie (erstmalige Besetzung).

Sie finden sehr gute Besoldung nach kant. VO und viele andere, zu einem zeitgemässen, modern eingerichteten Spital gehörenden Leistungen. Grabs ist idealer Ausgangspunkt für Sommer- und Wintersport (Gratisbenützung von Seilbahnen) — nur 10 Minuten ins Fürstentum Liechtenstein.

Anmeldungen mit Zeugnisunterlagen bitte an Herrn Dr. Rohner, Chefarzt der med. Abteilung, 9472 Grabs.

A Genève,

groupe médical comprenant un cabinet de physiothérapie engagerait

PHYSIOTHERAPEUTE

désireux (se) de collaborer avec plusieurs médecins.

**Dr. F. Charbonnet, 31,
rue Dancet, 1205, Genève
Tel. 20 29 59**

Das Rotkreuzspital ist an bester Lage mitten in Zürich.

Zur Ergänzung unseres Teams in der Abteilung Physikalische Therapie suchen wir jetzt eine

dipl. Physiotherapeutin

die interessante Aufgaben in einer führenden Privatklinik übernehmen möchte.

Die Leiterin der Abteilung Physikalische Therapie, Fr. Robustelli, freut sich auf Ihren Anruf oder Ihre Bewerbung.

Rotkreuzspital

Krankenhaus vom Roten Kreuz
Zürich-Fluntern, Gloriastrasse 18,
8028 Zürich, Tel. 01/341410

Schul- und Wohnheim für körperbehinderte Kinder Solothurn

Im Frühjahr 1977 wird unser moderne Neubau eröffnet. Er umfasst Schul- und Wohnheim, die rund 40 körperbehinderten Kindern Schulunterricht und therapeutische Behandlung bieten. — Wir suchen auf April 1977

2 Physiotherapeutinnen

mit Bobath-Ausbildung

Da es sich um eine Neugründung handelt, sind wir auf Bewerberinnen angewiesen, die unter auswärtiger ärztlicher Leitung einigermassen selbstständig und verantwortlich zu arbeiten gewohnt sind.

Die Anstellungsbedingungen entsprechen dem kant. Dienstreglement. Es kann ein Wohnzimmer (evtl. mit eigener Möblierung) zur Verfügung gestellt werden.

Schriftliche Anmeldungen sind zu richten an:

Herrn **Dr. Karl von Arx**, Kinderarzt, Rötistr. 1, 4500 Solothurn, Telefon (065) 22 14 16



A propos du Congrès Mondial de Médecine Naturelle

C'est du 24 au 28 août 1976 qu'aura lieu au Palais des Congrès de Bienne (Suisse), le 2e Congrès Mondial de Médecine Naturelle. D'ores et déjà des personnalités éminentes d'Europe et d'Outre-Mer ont annoncé qu'elles présenteront des conférences du plus haut intérêt.

Les problèmes de la santé et de la guérison par des méthodes naturelles rencontrent l'adhésion d'un public toujours plus vaste, principalement en raison des résultats obtenus dans de nombreux domaines.

Placé sous le thème: «La médecine naturelle au service de la santé», le Congrès de Bienne est ouvert à tous, c'est-à-dire non seulement aux spécialistes, mais aussi à tous ceux qui, à titre privé, s'intéressent à des sciences médicales qui écartent les préparations synthétiques et chimiques pour rechercher dans la nature les sources de la santé et du bien-être.

Des personnalités de niveau mondial

Placé sous la présidence du Dr Jean-Claude de Tymowski de Paris et sous la présidence d'honneur de Messieurs Dr Bernard Jensen (USA), Dr Alfred Vogel D.h.c. (Suisse), Dr R. F. Weiss (Allemagne), le Congrès offrira aux participants des conférences basées sur des données récentes. On citera par exemple les communications suivantes parmi beaucoup d'autres: Dr Jacques Michaud, Paris «L'Homéopathie, médecine de terrain et de prévention».

Dr R. F. Weiss, Aitrach (Württemberg) «L'Etat actuel de la médecine par les plantes (phytothérapie) sous l'angle scientifique et pratique».

Dr Heede, Göttingen «Détection précoce et traitement préventif biologique du cancer et des précancéroses».

Dr J.-C. de Tymowski «Aspects actuels de l'acupuncture».

Un programme de haut intérêt

Le mercredi 25 août, premier jour du Congrès, sera consacré à la phytothérapie et à l'aromathérapie, on pourrait aussi la désigner sous le nom de journée des plantes. Les découvertes récentes, les méthodes éprouvées seront évoquées pour tous ceux qui placent leur confiance dans la nature.

Le jeudi 26 août, des exposés sur les étonnantes aspects de l'acupuncture, de la sophrologie, du yoga, du massage-réflexe de la plante des pieds et de la chiropractie jetteront une lumière enrichissante sur des aspects positifs et souvent méconnus de ces sciences.

Le vendredi 27 août apportera sa moisson d'informations nouvelles sur la diététique et de la saine alimentation, un domaine qui a fait des progrès remarquables durant ces dernières années. La deuxième partie portera sur la cosmétologie à base naturelle. Dès l'après-midi, une croisière sur le beau lac de Bienne donnera une note estivale au Congrès, elle sera suivie d'une rencontre autour de plusieurs tables rondes qui permettra à chacun de parler librement des sujets qui l'intéressent avec des médecins et des spécialistes.

Quant au samedi 28 août, il sera placé sous la théme: «Diversité des méthodes», ainsi on parlera d'homéopathie, de cancérologie, de kinésithérapie, d'hydrologie, de magnétisme, de radiesthésie, sans oublier l'iridologie, cette science relativement neuve permettant d'établir des diagnostics par l'examen de l'iris.

Des centaines de congressistes sont attendus

D'ores et déjà, le délégué pour la Suisse, Monsieur Bruno Piasio, rue Neuhaus 37, 2502 Bienne, a eu le plaisir d'enregister plusieurs dizaines d'inscriptions. Les organisateurs se tiennent à la disposition des intéressées pour tout renseignement complémentaire; ils seraient cependant reconnaissants aux futurs congressistes de leur faire part de leurs intentions le plus rapidement possible, ne serait-ce que pour assurer l'hébergement optimal.

Bienne, ville bilingue, au carrefour des civilisations française et germanique, est un lieu idéal de rencontre pour un échange fructueux d'informations sur la médecine naturelle, cette science appelée à modifier notre manière de vivre.

Tout permet d'augurer que les congressistes seront enchantés de leur séjour à Bienne en août prochain.

Die Klinik Beau-Site in Bern sucht für sofort oder spätestens 1. Oktober 1976

dipl. Physiotherapeutin

wenn immer möglich mit Bobath-Ausbildung. Sehr selbständige Arbeit in kollegialer und freundlicher Umgebung.

Offerten sind zu richten an die Verwalterin der **Klinik Beau-Site, Schänzlihalde 11, 3013 Bern, Tel. (031) 42 55 42.**

Physiotherapeut

40 Jahre alt,

sucht Bekanntschaft

mit Berufskollegin zwecks späterer Heirat, und Uebernahme einer eigenen Praxis.

Offerten mit Bild erbeten an Chiffre 33-311307 Publicitas, 9001 St. Gallen.

Zu verkaufen

gut eingerichtete PRAXIS

für Krankengymnastik oder Massage, an bevorzugter Lage in Basel, niederer Zins, Klein-Kapital erforderlich.

Zuschriften an: Postfach 128, 4012 Basel.

In spezialärztliche Gemeinschaftspraxis (Neurologie, Orthopädie und Unfallchirurgie) in Bern gesucht selbständige

Physiotherapeutin

Stellenantritt nach Vereinbarung.

Offerten bitte richten unter Chiffre 860 an Plüss Druck AG, Postfach 1301, 8036 Zürich.

Je cherche pour de suite, ou date à convenir

Physiothérapeute

qui désirerait travailler dans mon cabinet de physiothérapie à Genève.

Répondre à Cabinet de Physiothérapie, case postale 10, 1211 Genève 9.

Gesucht

diplomierten, erfahrenen

Physiotherapeut

für gut eingeführte **Sauna-Massage** und **Fitness-Center** in der Nähe von Lugano.

Auskunft erteilt Tel. (091) 93 11 28 / 93 24 29, **Camillo Quadri**, Taverne.

Zu vermieten gut eingerichtete

Physikalische Therapie

in Stadt der Ostschweiz mit grossem Einzugsgebiet. Kapital nicht notwendig.

Interessenten melden sich bitte unter Chiffre 2597 an Mosse-Annoncen AG, Postfach 8023 Zürich.

Tüchtige

Krankengymnastin

sucht gut eingeführte **Praxis** (Kanton St. Gallen oder Appenzell), zur Uebernahme für gleich oder später gegen **Barzahlung** oder auf Rente.

Offerten unter Chiffre OFA 485 ST, Orell Füssli Werbe AG, Postfach, 9001 St. Gallen.

BEZIRKSSPITAL BURGDORF

sucht zum baldmöglichsten Termin eine diplomierte

Physiotherapeutin

als Leiterin unserer im Ausbau begriffenen Physiotherapie.

Wir bieten gute Besoldung bei fortschrittlichen Arbeitsbedingungen.

Anmeldungen, mit Angaben über die bisherige Tätigkeit und Gehaltsansprüchen, sind an die Verwaltung des Bezirksspitals Burgdorf zu richten. Tel. (034) 21 21 21.

Hôpital de Moutier

cherche un Physiothérapeute

Le nouveau centre hospitalier de Moutier comptera 160 lits et comprendra les services de chirurgie, gynécologie-obstétrique, médecine, division d'enfants et soins intensifs.

Un service de physiothérapie, bien équipé, est prévu, comprenant notamment: piscine, bain médical, fango et autres traitements électromédicaux.

Pour sa mise en fonction, dans le courant de l'année 1976, l'hôpital souhaite s'adoindre les services d'un collaborateur ayant une excellente formation et si possible plusieurs années de pratique.

Les conditions de travail sont celles d'un hôpital moderne et pour la détente nous offrons un restaurant accueillant, des locaux de loisirs, tennis couvert, piscine ouverte.

Les candidatures sont à adresser au service du personnel, tél. (032) 93 61 11, hôpital du district — **2740 Moutier**.